Erläuterung des Scoring-Wert-Verfahrens für die Vergabe von Kindergartenplätzen im Kindergartenjahr 2018/2019

Bei der Aufnahme von Kindern in die kommunalen Kindertagesstätten sind grundsätzlich die Richtlinien für die Aufnahme von Kindern in Kindergärten der Gemeinde Friedeburg vom 11.12.2002 anzuwenden.

Schon lfd. Nr. 1 der Aufnahmeleitlinie ist jedoch nicht mehr mit der geltenden Rechtslage übereinstimmend. Demnach kann eine Aufnahme frühestens mit Vollendung des dritten Lebensjahres erfolgen. Mögliches Aufnahmezeitpunkt ist dabei grundsätzlich der 1. des Monats, der auf die Vollendung des 3. Lebensjahres folgt.

Mittlerweile besteht schon für Kinder, die das 1. Lebensjahr vollendet haben ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz. Die Gemeinde Friedeburg verfügt über 45 Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren in eigener und über 30 weitere Plätze in privater Trägerschaft. Durch die Satzung über den Betrieb und die Erhebung von Gebühren für die Benutzung von Kindertagesstätten vom 07.12.2017 wird der Aufnahmezeitpunkt außerdem grundsätzlich auf zwei Termine im Jahr begrenzt.

Bei der Platzvergabe für das Kindergartenjahr 2018/2019 ist außerdem zu berücksichtigen, dass alle Kindergartenplätze durch eine umfassende Umstellung der Betreuungszeiten neu vergeben werden. Diesen Fall sehen die Aufnahmeleitlinien vom 11.12.2002 nicht vor, so dass ein Puffer einzubauen ist, der den Kindern, die schon bisher in der Kindertagesstätte betreut werden, einen umfassenden Bestandsschutz einräumt.

Im Vorfeld der Platzvergabe für das Kindergartenjahr 2018/2019 hat die Verwaltung daher folgendes Punktesystem entwickelt, dass die Aufnahme von Kindern in die Kindertagesstätte und die Zuweisung des Betreuungsplatzes erleichtert. Dieses Punktesystem berücksichtigt die gesellschaftlichen und rechtlichen Veränderungen der vergangenen Jahre, sowie die besonderen Umstände der Platzvergabe für das Kindergartenjahr 2018/2019. Dafür übersetzt es die Vorgaben der Aufnahmeleitlinie, die den aktuellen gesellschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen stand halten in Punktwerte, die addiert den individuellen Scoring-Wert ergeben.

Im Wesentlichen wurde dabei Bezug genommen auf die laufende Nummer 2 der Aufnahmeleitlinien.

Punktwerte				
Nr.	Kriterium/Erläuterung	max. Pkt.	Teil-pkt.	Bedingung
1.	Vorschulkind	25		
	Nach lfd. Nr. 2.1 werden Kinder vorrangig aufgenommen, die sich im Vorschulpflichtigem Alter befinden. Vorschulpflichtig sind die Kinder, die nach Ablauf des Kindergartenjahres schulpflichtig werden. Für das Kindergartenjahr 2018/2019 sind das grundsätzlich alle Kinder, die zwischen dem 02.10.2012 und dem 01.10.2013 geboren wurden.		20	geboren vor 02.10.2013
			5	geboren vor 01.07.2013
2.	Integration/soziale Härtefälle	100		
	Die lfd. Nr. 2.2 sieht die Berücksichtigung sozialer Aspekte bei der Aufnahme von Kindern in die Kindertagesstätte vor. Genannt werden unterschiedliche Aspekte, wie die familiäre Situation oder ob ein Elternteil alleinerziehend ist. Auch Gesichtspunkte im Bereich der Integration fallen in den Bereich sozialer Aspekte	50	50	festgestellter sonderpädagogischer Förderbedarf
			25	soziale Härtefälle
			15	Erkrankung oder Behinderung ohne spez. Förderbedarf
		50	50	alleinerziehend
3.	beruflicher Status	40		
	Nach lfd. Nr. 2.3 der Richtlinie findet auch der berufliche Status der Eltern Berücksichtigung bei der Platzvergabe. Alleinerziehende Berufstätige werden dabei so gestellt, als wären beide Elternteile berufstätig		40	alleinerziehend und berufstätig
			40	beide Elternteile berufstätig
			20	ein Elternteil berufstätig
4.	Geschwisterkind	40		
	Die lfd. Nr. 2.4 sieht eine Berücksichtigung von Geschwisterkindern bei der Platzvergabe vor. Dabei wird unterschieden ob Geschwister dieselbe oder verschiedene Einrichtungen besuchen.		40	Geschwisterkind besucht dieselbe Einrichtung
			20	Geschwisterkind besucht eine andere Einrichtung
5.	Geburtsdatum Kind	60		
	Nach lfd. Nr. 2.6 ist auf das Geburtsdatum des Kindes abzustellen. In die Punkteskala übersetzt wurde diese Regelung damit, dass für jedes vollendete halbe Lebensjahr Punkte vergeben wurde. Stichtag für die Altersbemessung ist dabei der 01.10., da dieser Geburtsstichtag laut Satzung für die Aufnahme zum 01.08. gilt.		5	geboren vor 01.04.18
			5	geboren vor 01.10.17
			5	geboren vor 01.04.17
			5	geboren vor 01.10.16
			5	geboren vor 01.04.16
			5	geboren vor 01.10.15
			5	geboren vor 01.04.15
			5	geboren vor 01.10.14
			5	geboren vor 01.04.14
			5	geboren vor 01.10.13
			5	geboren vor 01.04.13
			5	geboren vor 01.10.12

6.	Datum der Antragsstellung	100		
	Die fristgerechte Antragsstellung bekommt in der Satzung eine gehobene Bedeutung zu. Einerseits sollen alle Anträge gleich behandelt werden, die bis zum 15.02. bzw. 15.08 für den entsprechenden Aufnahmezeitpunkt eingegangen sind, andererseits erhalten Anträge die bis zu diesem Zeitpunkt eingegangen sind einen erheblichen Vorrang gegenüber zu spät eingehenden Anträgen. Da ein nicht unwesentlicher Anteil der Anträge schon eingegangen ist, als noch die Bestimmungen der alten Satzung galten, werden alle Anträge, die bis zum 31.12.2017 gestellt wurden, noch einmal zusätzlich bepunktet.		75	Eingang Aufnahmeantrag bis zum 15.02.2018
			25	Eingang Aufnahmeantrag bis zum 31.12.2017
7.	Bestandskunde	250		
	Wurde das Kind schon im Kindergartenjahr 2017/2018 in der Kindertagesstätte betreut, soll die Betreuung nahtlos weiter sichergestellt sein. Um zu vermeiden, dass Bestandskunden im Scoring-Wert unterhalb der verfügbaren Plätze rutschen, erhalten sie einen Punktwert, der von Neukunden nicht einzuholen ist. Der Bestandsschutz wirkt stärker, wenn die Aufnahme vor Bekanntgabe der Satzungsänderungen erfolgte.		150	Kind wurde bereits vor dem 01.08.2018 in der Kindertagesstätte betreut
			100	Kind wurde bereits vor dem 01.01.2018 in der Kindertagesstätte betreut.
	MAX-Punktzahl	615		